

Deutsche Versicherungswirtschaft 2017

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 blieben die Beitragseinnahmen der rund 450 Mitgliedsunternehmen des Verbandes insgesamt stabil: Sie legten um 1,7 Prozent auf 197,7 Milliarden Euro zu. Das Ergebnis hat damit die Erwartungen übertroffen. Während die Lebensversicherer ein Beitragsminus

von 0,1 Prozent auf 90,7 Milliarden Euro verbuchten, wuchsen die Einnahmen in der Schaden- und Unfallversicherung mit einem Plus von 2,9 Prozent auf 68,2 Milliarden Euro. Die privaten Krankenversicherungsunternehmen nahmen 38,8 Milliarden Euro ein, 4,3 Prozent mehr als im Jahr zuvor.

Die Branche im Überblick

Versicherungszweig	Einnahmen Bruttobeiträge in Milliarden Euro				Leistungen in Milliarden Euro				Verträge in Millionen			
	2017	Veränderung in %	2016	2015	2017	Veränderung in %	2016	2015	2017	Veränderung in %	2016	2015
Versicherungswirtschaft insgesamt¹	197,7	1,7	194,4	193,9	⁵	⁵	164,8	157,1	433,4	0,6	431,0	428,9
Lebensversicherung insgesamt²	90,7	-0,1	90,8	92,7	⁵	⁵	88,9	83,1	88,1	-1,3	89,2	91,0
davon bAV	19,4	5,7	18,3	19,1	-	-	-	-	15,7	1,9	15,4	15,3
Private Krankenversicherung³	38,8	4,3	37,3	36,8	27,0	1,6	26,6	25,9	34,5	1,8	33,9	33,6
Schaden- und Unfallversicherung⁴	68,2	2,9	66,3	64,4	50,8	3,2	49,3	48,1	310,8	0,9	307,9	304,3

1) einschließlich Pensionsfonds und Pensionskassen; ohne Rückversicherung

2) gebuchte Brutto-Beträge ohne Beiträge aus der Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB); 2017: vorläufiges Ergebnis; 2016 und 2015: endgültiges Ergebnis

3) einschließlich Nebenleistungen ohne die aus der Rückstellung für erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung (RfB) entnommenen Beiträge; 2017: Hochrechnung; 2016 und 2015: endgültiges Ergebnis

4) inklusive Schutzbrief; 2017: Hochrechnung; 2016 und 2015: endgültiges Ergebnis

5) Daten der Lebensversicherungen insgesamt liegen noch nicht vor